



DER BREITBAND AUSBAU LÄUFT AUF HOCHTOUREN

## Mit Highspeed durch den Landkreis



Mehr ab Seite 5

### In eigener Sache - W swójskej naležności

Sehr geehrte Leserinnen und  
Leser des Amtsblattes,

wie Ihnen sicher aufgefallen ist, erscheint das vorliegende Amtsblatt nicht wie gewohnt am Monatsende. Die Ausgabe, die Sie in den Händen halten, ist eine zusätzliche, in der die Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Landtagswahl am 01. September 2019 enthalten ist. Da vorgeschrieben ist, dass diese Bekanntmachung bis zum 15.07.2019 zu erfolgen hat, war die Erstellung dieser Zusatzausgabe notwendig. Sie erhalten demnach im Juli zwei Amtsblätter. In gewohnter Form wird die zweite Juli-Ausgabe entsprechend am 26.07.2019 erscheinen.

Die aktuelle Zusatzausgabe wollen wir nutzen, um Ihnen das Thema Breitbandausbau im Landkreis näher zu bringen, die damit verbundenen Baumaßnahmen vor Ort zu erklären und um aufzuzeigen, wo Sie weitere Informationen erhalten können bzw. wer Ihre Ansprechpartner sind.

Darüber hinaus finden Sie in der Ausgabe noch weitere Informationen zu aktuellen Themen wie der Besetzung des Jugendhilfeausschusses, zur Untersagung der Wasserentnahme mittels Pumpe aus Oberflächengewässern oder auch zum Investitionsprogramm „Lieblingsplätze für alle“, welches sich dem barrierefreien Bauen widmet.

Eine interessante Lektüre wünscht  
Ihre Amtsblatt-Redaktion

### Außerdem in dieser Ausgabe

- Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Landtagswahl am 01.09.2019 in Sachsen
- Informationen und Bekanntmachung zur Untersagung der Wasserentnahme mittels Pumpen
- Ausgezeichnete Projekte der zurückliegenden 48-h-Aktion
- Aufruf zur Mitarbeit im Jugendhilfeausschuss
- Wissenswertes zum Förderprogramm „Lieblingsplätze für alle“ 2019



BESONDERE PROJEKTE  
WURDEN PRÄMIERT

## 48-h-Aktion 2019



Bei einer Abschlussveranstaltung in Hoyerswerda wurden am 15. Juni die Teilnehmer der 48-Stunden Aktion 2019 prämiert, die sich mit besonderen Projekten am Aktionswochenende im Mai beteiligt haben.

Insgesamt nahmen über 1.000 Jugendliche in 95 Aktionsgruppen mit ihren Projekten an dem Wochenende vom 24 bis 25. Mai teil. Damit zählt der Landkreis Bautzen zu den am stärksten vertretenen Landkreisen der bundesweiten Aktion #landgemacht!

Anfangen von Bildungseinrichtungen wie Schule über Jugendclubs bis hin zur Jugendfeuerwehr wurden viele kreative, nachhaltige, gemeinnützige Dinge in den Gemeinden realisiert. Gemeinsam packten die Jugendlichen für ihren Heimatort an, um diesen schöner zu machen. Ob Spielplätze, Bänke, Fassaden

oder Bushaltestellen – alles wurde auf Vordermann gebracht, neue Anstriche wurde vorgenommen oder auch gemeinsame Feste organisiert.

Die Preise für die besten Projekte wurden durch die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkasse gestiftet. Dabei erfolgte die Prämierung zum ersten Mal im Nachgang der 48-h-Aktion, um nicht nur die reine Projektidee, sondern die konkreten Ergebnisse mit beurteilen zu können.

Herzlichen Glückwunsch an alle prämierten Teilnehmer! Und vor allem ein großes Dankeschön an die vielen Helfer vor Ort und das engagierte Organisationsteam!

Aber egal ob Gewinner oder nicht: Jedes durchgeführte Projekt ist ein Gewinn für den Landkreis Bautzen.

### Die Prämierten im Überblick:

#### Preisträger im Gebiet der Kreissparkasse Bautzen:

- Kategorie „Bildungseinrichtungen“: Oberschule Cunewalde
- Kategorie „Jugendfeuerwehren“: Jugendfeuerwehr Tautewalde
- Kategorie „Jugendgruppen/Initiativen“: B28 Bischofswerda
- Publikumspreis: Jugendclub Kurti aus Bautzen

#### Preisträger im Gebiet der Ostsächsischen Sparkasse Dresden:

- Kategorie „Bildungseinrichtungen“: Oberschule Kamenz
- Kategorie „Jugendfeuerwehren“: Jugendfeuerwehr Hermsdorf/Spree
- Kategorie „Jugendgruppen/Initiativen“: Arnsdorfer Kinokids
- Publikumspreis: Jugendfeuerwehr Schmeckwitz

## AUSBILDUNG oder STUDIUM ab HERBST 2020 Bewirb Dich bis 01.10.2019 beim Landratsamt Bautzen!

Du hast einen erfolgreichen Schulabschluss?

Du bist engagiert, teamfähig und zuverlässig?

Dann bist Du bei uns richtig!

Ausbildungsstart: 01.09.2020

Mehr Informationen unter:

[www.landkreis-bautzen.de/ausbildung](http://www.landkreis-bautzen.de/ausbildung) oder per E-Mail an:

[ausbildung@lra-bautzen.de](mailto:ausbildung@lra-bautzen.de)



Wir bilden aus:

- Straßenwärter/in
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Archiv)

Genial dual - Studieren mit Gehalt:

- Bachelor  
Allgemeine Verwaltung



bautzen  
DER LANDKREIS

### GESUCHT

#### Acht Frauen und Männer für Jugendhilfe

Der Landkreis Bautzen ruft die im Landkreis wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe auf, Vorschläge für die Besetzung des neu zu bildenden Jugendhilfeausschusses des Kreistages Bautzen bis 31. Juli 2019 einzureichen.

In der Kreistagssitzung am 30. September 2019 wird voraussichtlich der neue Jugendhilfeausschuss gewählt.

Nach §6 der Satzung des Jugendamtes Bautzen vom 23.03.2016 können die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe für 6 stimmberechtigte Mitglieder

dieses Ausschusses Vorschläge unterbreiten.

Träger der freien Jugendhilfe können ab sofort dafür geeignete Frauen und Männer vorschlagen. Aus den Vorschlägen werden dann vom Kreistag die 6 Mitglieder sowie deren Stellvertreter gewählt.

Die Vorschläge senden Sie bitte bis zum 31. Juli 2019 schriftlich an das Landratsamt Bautzen, Geschäftsstelle des Kreistages, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen.

Folgende Angaben werden benötigt:

1. Name und Anschrift des vorschlagenden Trägers
2. Angaben zur vorgeschlagenen Person sowie die Begründung für den Vorschlag
3. Versicherung des Trägers, dass keine Hinderungsgründe für die Wahl der vorgeschlagenen Person vorliegen
4. Nachweis des einreichenden Trägers über die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII.

Für Rückfragen steht Ihnen das Jugendamt unter Telefon 03591 525151004 zur Verfügung. Hier können Sie auch das notwendige Formblatt anfordern.

### IMPRESSUM

## AMTSBLATT

HAMTSKE ŁOPJENO WOKRJESA BUDYŠIN

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-80114  
E-Mail: [amtsblatt@lra-bautzen.de](mailto:amtsblatt@lra-bautzen.de)

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen  
Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner  
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,  
Tel.: 03591 4950-5023  
E-Mail: [amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de](mailto:amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de)

bautzen  
DER LANDKREIS

Fotos  
(soweit nicht anders gekennzeichnet)  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Druck  
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Layout  
Franka Schuhmann, [www.arteffective.de](http://www.arteffective.de)

Auflage  
160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



## LANDRATSAMT BAUTZEN

## Erweiterung des Investitionsprogramms Barrierefreies Bauen 2019 „Lieblingsplätze für alle“ – Maßnahmen zum Abbau von Barrieren in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen

Mit dem Programm zum Barrierefreien Bauen 2019 „Lieblingsplätze für alle“ werden Projekte mit Investitionen bis zu 25.000 Euro gefördert, die bestehende Barrieren vor Ort abbauen. Die geplante Erweiterung des Investitionsprogramms steht vorrangig für Maßnahmen zum Abbau von Barrieren in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen.

Für den Landkreis Bautzen werden im Jahr 2019 zusätzlich 79.000 Euro zur Verfügung gestellt, über deren Verteilung das Landratsamt Bautzen entscheidet. Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen (bis maximal 25.000 Euro pro Einzelprojekt) zum Abbau bestehender Barrieren in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen verwendet werden. Gegebenenfalls

ist sogar eine 100%-Förderung der Gesamtausgaben möglich.

Das Formular zum Antrag finden Sie hier:



[https://fs.egov.sachsen.de/formserv/getform/BarrierefreiesBauen\\_14272\\_PDF/000-005/A\\_Investprog\\_Liebingsplaetze\\_fuer\\_alle\\_21\\_12\\_2015.pdf](https://fs.egov.sachsen.de/formserv/getform/BarrierefreiesBauen_14272_PDF/000-005/A_Investprog_Liebingsplaetze_fuer_alle_21_12_2015.pdf)

Der Antrag unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare ist bis zum 05.08.2019 einzureichen beim:

Landratsamt Bautzen  
Sozialamt  
Taucherstraße 23  
02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-50016  
Fax: 03591 5250-50016  
E-Mail: [liebingsplaetze@lra-bautzen.de](mailto:liebingsplaetze@lra-bautzen.de)

## LANDRATSAMT BAUTZEN

### Untere Wasserbehörde untersagt Wasserentnahme mittels Pumpvorrichtung aus Oberflächengewässern

Das Landratsamt Bautzen, untere Wasserbehörde, hat mit Allgemeinverfügung vom 27.06.2019 die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mittels Pumpe im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauches untersagt.

Diese Maßnahme wurde notwendig, weil nach der extremen Trockenheit des Jahres 2018 eine erneute Niedrigwasserlage eingetreten ist. Der natürliche Wasserhaushalt leidet immer noch unter den Folgen der Trockenheit des Vorjahres. Deshalb muss er vor jeder vermeidbaren Beeinträchtigung geschützt werden.

Das bedeutet im Einzelnen:

- Jede Wasserentnahme mit einer Pumpe bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis der unteren Wasserbehörde. In dieser Erlaubnis ist regelmäßig die Einstellung der Entnahme bei Niedrigwasser geregelt. Dies erfolgt entweder durch Bezugnahme auf einen Pegel oder einen konkreten Wasserstand im Gewässer. Diese Regelung ist strikt einzuhalten, da die Entnahme bei Niedrigwasser letztlich eine unerlaubte Gewässernutzung darstellt. Eine solche kann als Ordnungswidrigkeit mit bis zu 50.000 Euro Bußgeld geahndet werden.

Aktuelle Durchflüsse können für die mit Pegeln ausgestatteten Fließgewässer im Internet unter dem nachfolgendem Link abgefragt werden:  
<http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/7806.htm>

Je nach Durchfluss wird der Pegel in einer entsprechenden Farbe dargestellt, bei Niedrigwasser als brauner Kreis bzw. Rechteck.

- Die Wasserentnahme durch Schöpfen mit Handgefäßen fällt unter den Gemeingebrauch nach § 16 Abs. 1 SächsWG i. V. mit § 25 Satz 1 WHG und ist ohne wasserrechtliche Erlaubnis zulässig. Es sollte allerdings mit höchster Zurückhaltung erfolgen. Auf keinen Fall dürfen dadurch das Gewässer und die Ufer sowie die Tier- und Pflanzenwelt beeinträchtigt werden.

Die Einhaltung der Mindestwasserführung wird bei sämtlichen Wasserentnahmen in Niedrigwasserperioden verstärkt überwacht. Auffälligkeiten können bei der Unteren Wasserbehörde mit Sitz in Kamenz, per Mail an [wasser@lra-bautzen.de](mailto:wasser@lra-bautzen.de) oder bei Gemeinde-/Stadtverwaltung vor Ort angezeigt werden.

Insgesamt muss mit Wasserentnahmen aus fließenden oberirdischen Gewässern, aber auch aus dem Grundwasser und dem Trinkwassernetz im Landkreis Bautzen sparsam und verantwortungsvoll umgegangen werden.

So sehen wir beispielsweise die Praxis als kritisch an, einen „englischen Rasen“ unter reichlicher Bewässerung und häufigem Mähen zu pflegen. Auch erlaubte Wasserentnahmen sind auf das wirklich notwendige Mindestmaß zu begrenzen, um negative Auswirkungen für den Lebensraum Fließgewässer und die angrenzenden Ökosysteme zu vermeiden.

### Bekanntmachung Allgemeinverfügung Niedrigwasser

Auf der Grundlage des § 100 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2254) geändert worden ist, erlässt die untere Wasserbehörde des Landratesamtes Bautzen folgende

#### Allgemeinverfügung

1. Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern auf dem Gebiet des Landkreises Bautzen mittels Pumpvorrichtungen für den eigenen Bedarf (Eigentümer- und Anliegergebrauch gemäß § 26 Abs. 1 und 2 WHG) werden bis auf Widerruf untersagt.
2. Die Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag nach der Bekanntgabe.
3. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

#### Gründe

Der Landkreis Bautzen ist als untere Wasserbehörde gemäß § 109 Abs. 1 i. V. m. § 110 Abs. 1 Nr. 3 SächsWG und § 3 Abs. 1 Nr. 1 VwVfG die für den Erlass dieser Entscheidung zuständige Behörde.

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Wärme haben sich in den Gewässern sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Eine Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar. Diese Lage trifft mit der immer noch bestehenden Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes durch die extreme Trockenheit des Jahres 2018 zusammen.

Angesichts dieser Lage kann bei keiner Entnahme von Wasser im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauches mehr ausgeschlossen werden, dass nachteilige Veränderung der Wasserbeschaffenheit, eine wesentliche Verminderung der Wasserführung und eine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes zu erwarten sind (§ 26 Abs. 1, 2. Halbsatz WHG). Damit entfällt die Voraussetzung für die Ausübung des

Eigentümer- und Anliegergebrauches durch die Berechtigten.

Die Allgemeinverfügung nach § 35 Satz 2 VwVfG ist angemessen und geeignet, um vorsorglich die Lebensgrundlage Wasser, die öffentliche Sicherheit und Ordnung, die Natur und das Wohl der Allgemeinheit einschließlich Rechte von Wasserrechtssinhabern zu schützen und zu erhalten. Sie ist ein geeignetes Mittel zur Absicherung der ökologischen, wassermengen- und wassergüterwirtschaftlichen Anforderungen des Wasserrechtes, so lange die Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes durch die Folgen der Trockenheit 2018 und der aktuellen Wetterlage besteht.

Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs und tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt des Landkreises Bautzen mit Sitz in Bautzen einzulegen.

#### Hinweise

Das nach § 16 SächsWG dem Gemeingebrauch zugehörige Entnehmen von Wasser mit Handgefäßen bleibt von der Allgemeinverfügung unberührt und gilt weiterhin fort. Somit sind die Interessen der Eigentümer und Anlieger der an die Gewässer grenzenden Grundstücke weiterhin angemessen berücksichtigt.

## Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Bautzen Zjawne wozjewjenja wokrjesa Budyšin

### Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Kreiswahlvorschläge in den Wahlkreisen 52 – Bautzen 1, 53 – Bautzen 2, 54 – Bautzen 3, 55 – Bautzen 4 und 56 – Bautzen 5 zur Wahl des 7. Sächsischen Landtages am 1. September 2019

Wólbny wuběrk je zapodate wokrjesne wólbne namjety wólbow k Sakskej krajnemu sejmej, dnja 1. septembra 2019 přepruwował a wšitke namjety, kotraž su prawnskimi předpisami wotpowědowali, za wólbny schwalil. W sčěnowacym wozjewjenju su wólbne namjety mjenowani, kotřiž hodža so na wólbny dnj wolić. Dokładniše informacije namakaja so w hamtskich němskorěčnych wozjewjenjach.

Hiermit werden gemäß § 26 Absatz 3 Sächs-WahlG die zugelassenen Kreiswahlvorschläge in den Wahlkreisen 52 – Bautzen 1, 53 – Bautzen 2, 54 – Bautzen 3, 55 – Bautzen 4 und 56 – Bautzen 5 zur Wahl des 7. Sächsischen Landtages am 1. September 2019 öffentlich bekannt gemacht:

#### Wahlkreis 52 – Bautzen 1

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU  
Wissel, Patricia, Landtagsabgeordnete,  
geb. 1975 in Bautzen,  
Dammweg 5, 01904 Neukirch/Lausitz
2. DIE LINKE – DIE LINKE  
Muster, Felix, Diplom-Forstwirtschaftler,  
geb. 1981 in Freiberg,  
Tännicht 8, 02689 Sohland a. d. Spree
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD  
Hennersdorf, Anja, Rechtsanwältin,  
geb. 1977 in Görlitz,  
Teichstraße 6,  
02681 Schirgiswalde-Kirschau
4. Alternative für Deutschland – AfD  
Peschel, Frank, Magister der Wirtschaftswissenschaften,  
geb. 1974 in Pirna,  
Töpferstraße 5, 02625 Bautzen
5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE  
Dr. Jahn-Bresan, Peter, Historiker,  
geb. 1960 in Cottbus,  
Hainitzer Straße 4, 02692 Obergurig
7. Freie Demokratische Partei – FDP  
Rosenberg, Sirko, Unternehmer,  
geb. 1974 in Spremberg,  
Nadelwitzer Straße 41, 02625 Bautzen
8. FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER  
Senft, Walter Georg, Rentner,  
geb. 1929 in Heidelberg  
Mühlgutstraße 2, 01904 Neukirch/Lausitz

#### Wahlkreis 53 – Bautzen 2

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU  
Mikwusch, Aloysius,  
Landtagsabgeordneter,  
geb. 1958 in Räckelwitz,  
Hauptstraße 37, 01920 Räckelwitz
2. DIE LINKE – DIE LINKE  
Junge, Marion, Diplom-Lehrerin,  
geb. 1963 in Leipzig,  
Alzeyer Straße 2, 01917 Kamenz
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD  
Michel, Kathrin, Personalmanagerin,  
geb. 1963 in Forst  
Bautzner Straße 37, 01917 Kamenz
4. Alternative für Deutschland – AfD  
Schultze, Christian Friedrich, Pensionär,  
geb. 1944 in Gersdorf  
Königsbrücker Straße 13, 01896 Pulsnitz
5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE  
Kirchhübel, Gerd, Maschinenbediener,  
geb. 1955 in Bischofswerda,  
Bergstraße 22, 01896 Pulsnitz
7. Freie Demokratische Partei – FDP  
Schniebel, Matthias, Diplom-Ingenieur für Automatisierungstechnik,  
geb. 1973 in Räckelwitz  
Pfarrgasse 1, 01920 Elstra
8. FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER  
Hutschalik, Günter Klaus, Volljurist,  
geb. 1955 in Münster/Westfalen  
Am Storchennest 5,  
01900 Großröhrsdorf

#### Wahlkreis 54 – Bautzen 3

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU  
Kockert, Mathias, diplomierter Bankbetriebswirt,  
geb. 1975 in Hoyerswerda,  
Saalauer Straße 31, 02997 Wittichenau
2. DIE LINKE – DIE LINKE  
Lang, Silvio, Angestellter,  
geb. 1983 in Lauchhammer,  
Naußlitzer Straße 16, 01187 Dresden
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD  
Dubiel-Umlauf, André, Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft (IHK),  
geb. 1986 in Dresden,  
Bandweberstraße 12,  
01900 Großröhrsdorf
4. Alternative für Deutschland – AfD  
Schreyer, Timo, Dachdeckermeister,  
geb. 1965 in Dresden,  
Kamenzer Straße 73, 01936 Königsbrück

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE  
Bitzka, Jens, Büroleiter,  
geb. 1971 in Hoyerswerda,  
Am Schleichgraben 2, 02991 Lauta
7. Freie Demokratische Partei – FDP  
Zastrow, Holger, Unternehmer,  
geb. 1969 in Dresden,  
Bautzner Straße 80, 01099 Dresden
8. FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER  
Linack, Marcel,  
Diplom-Betriebswirt (FH),  
geb. 1979 in Hoyerswerda  
Kratzweg 38, 02977 Hoyerswerda

#### Wahlkreis 55 – Bautzen 4

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU  
Hirche, Frank Uwe,  
Landtagsabgeordneter,  
geb. 1961 in Hoyerswerda,  
Alte Berliner Straße 17,  
02977 Hoyerswerda
2. DIE LINKE – DIE LINKE  
Büchner, Ralph, Angestellter,  
geb. 1961 in Halle/Saale,  
Albert-Schweitzer-Straße 23,  
02977 Hoyerswerda
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD  
Stanulla, Kevin, Heimleiter,  
geb. 1973 in Delmenhorst,  
Otto-Buchwitz-Straße 18,  
02994 Bernsdorf
4. Alternative für Deutschland – AfD  
Schwietzer, Doreen, Bilanzbuchhalterin,  
geb. 1972 in Cottbus,  
Am Stadtrand 3a, 02977 Hoyerswerda
5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE  
Vetter, Tom, Lehrer im Vorbereitungsdienst,  
geb. 1995 in Hoyerswerda,  
Nordstraße 42, 02991 Lauta
7. Freie Demokratische Partei – FDP  
Deutschmann, Ina, Architektin,  
geb. 1980 in Räckelwitz,  
Stauffenbergallee 3b, 01099 Dresden
8. FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER  
Nasdala, Dirk, Volljurist,  
geb. 1966 in Berlin,  
Dresdener Straße 45a,  
02977 Hoyerswerda

#### Wahlkreis 56 – Bautzen 5

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU  
Schiemann, Marko,  
Vermessungsingenieur,  
Landtagsabgeordneter,  
geb. 1955 in Bautzen,  
Fleischergasse 12, 02625 Bautzen
2. DIE LINKE – DIE LINKE  
Kosel, Heiko, Rechtsanwalt,  
geb. 1966 in Bautzen,  
Warthaer Dorfstraße 13,  
02694 Malschwitz
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD  
Baumann-Haßke, Harald, Rechtsanwalt, Landtagsabgeordneter,  
geb. 1957 in Luxemburg,  
Hohe Straße 35, 01069 Dresden
4. Alternative für Deutschland – AfD  
Urban, Jörg, Landtagsabgeordneter,  
geb. 1964 in Meißen,  
Ullersdorfer Straße 17, 01324 Dresden
5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE  
Kühn, Herbert Siegfried,  
Diplom-Ingenieur Maschinenbau i.R.,  
geb. 1953 in Oederan,  
Techritzer Straße 16, OT Grubschütz,  
02692 Doberschau-Gaußig
7. Freie Demokratische Partei – FDP  
Hauschild, Mike, Handwerksmeister,  
geb. 1972 in Hoyerswerda,  
Dr.-Ernst-Mucke-Straße 11c,  
02625 Bautzen
8. FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER  
Zeidler, Ralf, Lehrer,  
geb. 1962 in Gransee,  
Frederic-Joliot-Curie-Straße 1,  
02977 Hoyerswerda
12. Bürgerrechtsbewegung Solidarität – BüSo  
Faku, Christoph Tobias Mzingisi,  
Angestellter, geb. 1988 in Altötting,  
Kolbestraße 8, 01139 Dresden

Bautzen, den 5. Juli 2019  
Andrea Peter  
Kreiswahlleiterin



9 FRAGEN ZUM BREITBANDAUSBAU AN BIRGIT WEBER,  
BEIGEORDNETE IM LANDRATSAMT BAUTZEN

## „Das schnelle Internet wird in allen Bereichen des Lebens immer wichtiger.“



**Frau Weber, im vergangenen Jahr startete der Breitbandausbau im Landkreis Bautzen. Warum halten Sie den Ausbau für den Landkreis Bautzen für wichtig?**

Nur so können wir unseren Landkreis zukunftsfähig machen. Denn das schnelle Internet wird in allen Bereichen des Lebens immer wichtiger. Insbesondere für die Entwicklung und Neuansiedlung von Unternehmen ist der Breitbandanschluss unabdingbar. Insgesamt stärken wir damit die Attraktivität unseres ländlichen

Raumes. Für den Nutzer bedeutet Breitband mehr Komfort, größere Vielfalt und eine höhere Qualität der Angebote.

### Wie ist der aktuelle Stand?

Die Deutsche Telekom AG und die Enso Netz GmbH haben mit den Baumaßnahmen begonnen. Bei den notwendigen Genehmigungsprozessen erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden. Denn wir müssen insgesamt rund 10.000 Genehmigungen im Landkreis erteilen. Für die kostenlose Anschlussmöglichkeit der Grundstücke haben aktuell ca. 80% der Anschlussberechtigten ihre Zustimmung erteilt.

### Was muss ich als Grundstückseigentümer machen, um an das Breitbandnetz angeschlossen werden zu können?

Angeschlossen werden kann nur, wer eine Immobilie im Ausbaugebiet hat, die als unterversorgt eingestuft wurde. Die Aus-

baugebiete sind auf unserer Internetseite [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de) unter Online-Karten zu finden. Sind die Voraussetzungen erfüllt, kann der Eigentümer einen Antrag auf die Herstellung eines kostenfreien Hausanschlusses stellen. Erst mit diesem Gestattungsvertrag ist ein Anschluss möglich.

### Welche Kosten kommen auf mich zu?

Die Herstellung des Anschlusses ist kostenfrei. Denn unser Breitbandausbau wird durch den Bund, den Freistaat Sachsen und den Landkreis Bautzen gefördert. Die Förderung umfasst die komplette Zuleitung zum Haus inklusive des Hausanschlusses im Gebäude.

### Wo wird aktuell gebaut?

Aktuell sind in vielen Ortsteilen der Städte und Gemeinden die Tiefbauarbeiten in vollem Gange. Beispielhaft sind hier Raideberg, Elsterheide, Spreetal,

Burkau, Crostwitz, Hochkirch, Malschwitz, Weißenberg, Großdubrau, Radibor, Göda zu nennen.

### Schmochtitz ist als erster Ort angeschlossen worden. Können die Anwohner schon mit Highspeed surfen?

Die Baumaßnahmen in Schmochtitz sind abgeschlossen. Die Aufschaltung im System der Telekom ist erfolgt. Die Buchbarkeit für die Bürger ist seit Anfang Juli möglich.

### Wann können die neuen Bandbreiten genutzt werden?

Nachdem die Tiefbauarbeiten mit den Hausanschlüssen abgeschlossen sind, erfolgt das Einblasen der Glasfaser. Danach erfolgt die Aufschaltung in den Systemen. Eine Buchbarkeit des schnellen Internets ist dann nach ca. 8 Wochen möglich.

### Was ist mit Buchbarkeit gemeint?

Jeder der nach dem Ausbau von einem schnelleren Internetzugang

profitieren möchte, muss einen entsprechenden Vertrag mit einem Telekommunikationsunternehmen seiner Wahl schließen. Eine automatische Anpassung der Bandbreite gibt es nicht. Solange man keinen Tarifwechsel vornimmt, bleibt alles wie gehabt. Bei Buchung eines höherwertigen Tarifes gelten dann natürlich auch die neuen Konditionen.

### Wo kann ich mich informieren, wenn ich Fragen zum Breitbandausbau habe?

Hierfür haben wir unsere Internetseite [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de). Auf dieser finden sie neben den bereits genannten Online-Karten auch aktuelle Beiträge und Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen. Hier haben wir auch ein Kontaktformular eingerichtet. Natürlich steht unser Breitbandteam auch unter der Rufnummer 03591 5251 61220 gern telefonisch zur Verfügung.

## VOR ORT ENTDECKT

# Erste neue graue Schaltkästen zur Netzverteilung werden errichtet



Wie unter anderem derzeit in Kleinwelka und andernorts zu beobachten ist, werden im Zuge des Breitbandausbaus auch neue graue Schaltkästen aufgestellt.

Der Netzverteiler im Glasfasernetz ist ein etwa ein Meter hoher passiver Schaltschrank. Er steht meist am Straßenrand. Im Netzverteiler ist ein passiver optischer Splitter installiert, der wie ein Prisma funktioniert. Das Lichtsignal der ankommenden Glasfaser von der Vermittlungsstelle wird an mehrere Ausgänge gestreut an deren Eckpunkten Glasfaserkabel angeschaltet sind. Diese wiederum führen über Verzweigerkabel zu den jeweiligen Gebäuden.

Die Technik, die dafür erforderlich ist, ist relativ überschaubar. Ein klassischer Netzverteilerkasten braucht nicht einmal einen eigenen Stromanschluss. Daher stammt auch die Bezeichnung „passiver Schaltschrank“. In dem Netzverteiler werden lediglich Glasfaserkabel verwendet.

Neben den neu errichteten Netzverteilerkästen (siehe Foto) bleiben die „alten“ Kabelverzweigerkästen für die bisherige Versorgung mit Telefon und Internet am Straßenrand erhalten.



# Breitbandausbau im Landkreis Bautzen

## Welche Baumaßnahmen sind mit dem Breitbandausbau verbunden



Durch den Einsatz verschiedener Verlegetechniken werden der Ausbau des Glasfasernetzes und die Aufrüstung der Internetbandbreiten signifikant beschleunigt. Dank modernster Technik und Verfahren sind die Glasfaserkabel binnen kürzester Zeit unterirdisch verlegt oder bestehende Netze mittels Vectoring aufgerüstet.

### Die drei häufigsten Verfahren auf einen Blick

**Vectoring** ist als ein Daten-Turbo für das Kupferkabel zu verstehen. Im Zuge des Breitbandausbaus werden die Kupferkabel, die von der Vermittlungsstelle zum Verteilerkasten laufen, ausgetauscht und durch Glasfaserkabel ersetzt. Das Glasfaserkabel wird also näher an den Hausanschluss herangeführt. Damit ist bereits die Grundlage für weitere Entwicklungsschritte gelegt. Daran schließt sich die Aufrüstung mittels Vectoring an.

**Vectoring ist dabei** eine Erweiterung des VDSL-Netzes und verbessert die Signalqualität der Kupferleitung auf der letzten Meile. Wenn viele Kupferleitungen in Bündeln zusammenlaufen, kommt es zu Störsignalen, die den Datenfluss behindern. Vectoring minimiert diese Störungen und sorgt dafür, dass die Übertragungsraten wieder steigt. Je nach Entfernung von der Vermittlungsstelle sind Datenraten im Download von bis zu 100 Mbit/s und im Upload von 40 Mbit/s möglich. Vorteil dieser Technologie ist, dass keine neuen Hausanschlüsse und damit keine Baumaßnahmen auf den Grundstücken der Anschlussnehmer erforderlich sind.

### Offene Grabenbauweise auf Straßen und Gehwegen

Beim konventionellen oder klassischen Tiefbau werden durch Baggerarbeiten Gräben zur Verlegung der Leerrohrsysteme ausgehoben. Die Tiefe liegt üblicherweise bei mindestens 60 cm.

Nachdem der Graben ausgehoben wurde, wird das Leerrohrsystem oder das erdverlegbare Kabel im Graben verlegt sowie anschließend der Bereich wieder verfüllt. Danach werden das ursprüngliche Niveau und die Grünlandflächen des Geländes wiederhergestellt. Im Vergleich zu anderen Verlegetechniken ist der räumliche und zeitliche Aufwand relativ groß.

ermöglicht eine schnelle Fertigstellung von Leerrohr- bzw. Kabeltrassen.

Die unterschiedlichen Trenching-Verfahren (Nano-, Micro-, Mini- und Macro-Trenching) unterscheiden sich in der Tiefe und Breite der realisierten Verlegefuge sowie in der verwendeten Schneide- bzw. Frästechnik. Neben as-

Welche dieser Verlegetechniken vor Ort Anwendung findet, entscheidet die Baufirma anhand der vorliegenden Gegebenheiten.

### Herstellung der Hausanschlüsse

An die zuvor beschriebenen Baumaßnahmen schließt sich die Herstellung des Hausanschlusses an. Standardmäßig erfolgt der Anschluss des Glasfaserkabels an der gleichen Stelle wie der Anschluss des vorhandenen Kupfer-Telefonkabels. Das Verzweigerkabel und der Gebäudestich stellen die Glasfaserverbindung zwischen dem Netzverteiler und der Innenseite des Gebäudes dar. Der Gebäudestich erfolgt entweder in einem Leerrohr oder wird, falls kein Leerrohr verfügbar ist, mittels Tiefbau realisiert. Schließlich wird am Gebäude eine Mauerdurchführung installiert. Am sogenannten Hausübergabepunkt tritt die Glasfaserleitung ins Hausinnere.



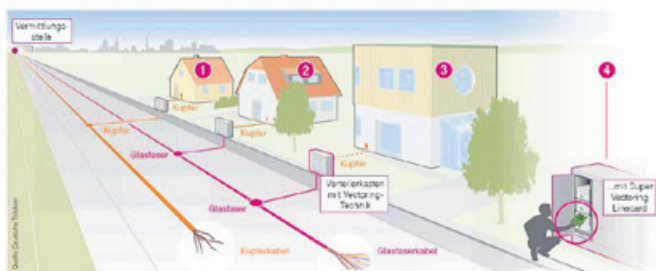
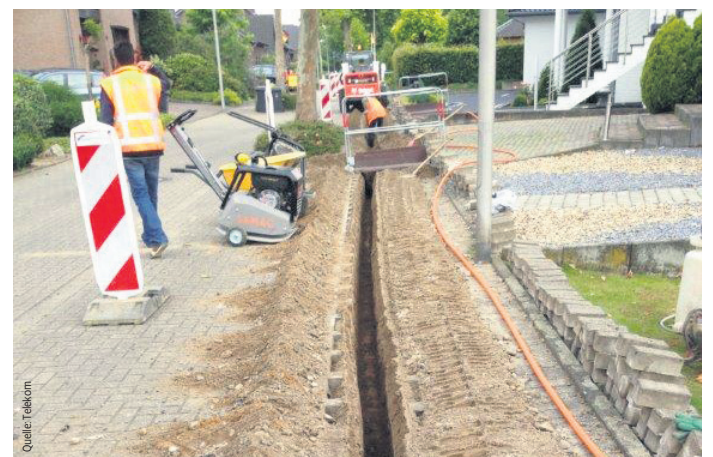
phaltierten Oberflächen können auch andere Böden bei einer Breite bis 60 cm und einer Tiefe bis zu 200 cm bearbeitet werden. Das gelöste Material wird seitlich neben dem Graben mittels Verteilerschnecken abgelagert und, nachdem die Leerrohre oder Kabel verlegt wurden, unmittelbar wieder mit dem gelagerten Aushub verfüllt.

Die Tiefbau- und Verlegearbeiten werden dabei durch ein beauftragtes Bauunternehmen durchgeführt. Für die Hausanschlüsse kommen die Baufirmen auf die Grundstückseigentümer zu und schauen sich die jeweilige Lage vor Ort an. Gemeinsam werden dabei die Positionen des Hausanschlusses und des Leitungsweges besprochen und festgelegt.

### Trenchingverfahren auf Straßen und Gehwegen

Das Trenching-Verfahren stellt eine neue Möglichkeit für die Herstellung von Trassen im Breitbandausbau dar.

Der Begriff Trenching beschreibt eine Vielzahl im Detail unterschiedlicher Verfahren zur Verlegung von Leerrohren oder erdverlegbaren Leitungen, bei dem mittels einer Frästechnik schmale Gräben bzw. Schlitz in Böden, den Asphalt oder unter Gehwegplatten eingebracht werden. Diese Verlegemethode beansprucht nur wenig Platz und



- | Kupferkabel bis zum Verteilerkasten   | Glasfaser bis zum Verteilerkasten  |
|---|--|
| <p>1. ADSL, der Klassiker</p> <p>Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind mit Kupferkabel verbunden. Vom Verteilerkasten geht's per Kupfer weiter bis nach Hause.</p>                            | <p>2. VDSL, das Highspeed</p> <p>Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind per Glasfaser verbunden. Vom Verteilerkasten geht's per Kupfer weiter bis nach Hause.</p>   |
| <p>3. Vectoring, der Turbo</p> <p>Neue Technik in den Verteilerkästen gleicht Störungen zwischen den Kupferleitungen aus und ermöglicht noch schnellere Download- und Upload-Geschwindigkeiten.</p> | <p>4. Super Vectoring, die Zukunft</p> <p>Mit dem Stecken einer neuen Linecard im Verteilerkasten wird der Frequenzraum für die Datenübertragung ausgeweitet und die Download-Geschwindigkeiten um mehr als das Doppelte gesteigert.</p> |

Quelle: Deutsche Telekom - <https://www.telekom.de/zuhause/netz/netzbausbaueinformationen>

### Wichtiger Hinweis in dem Zusammenhang

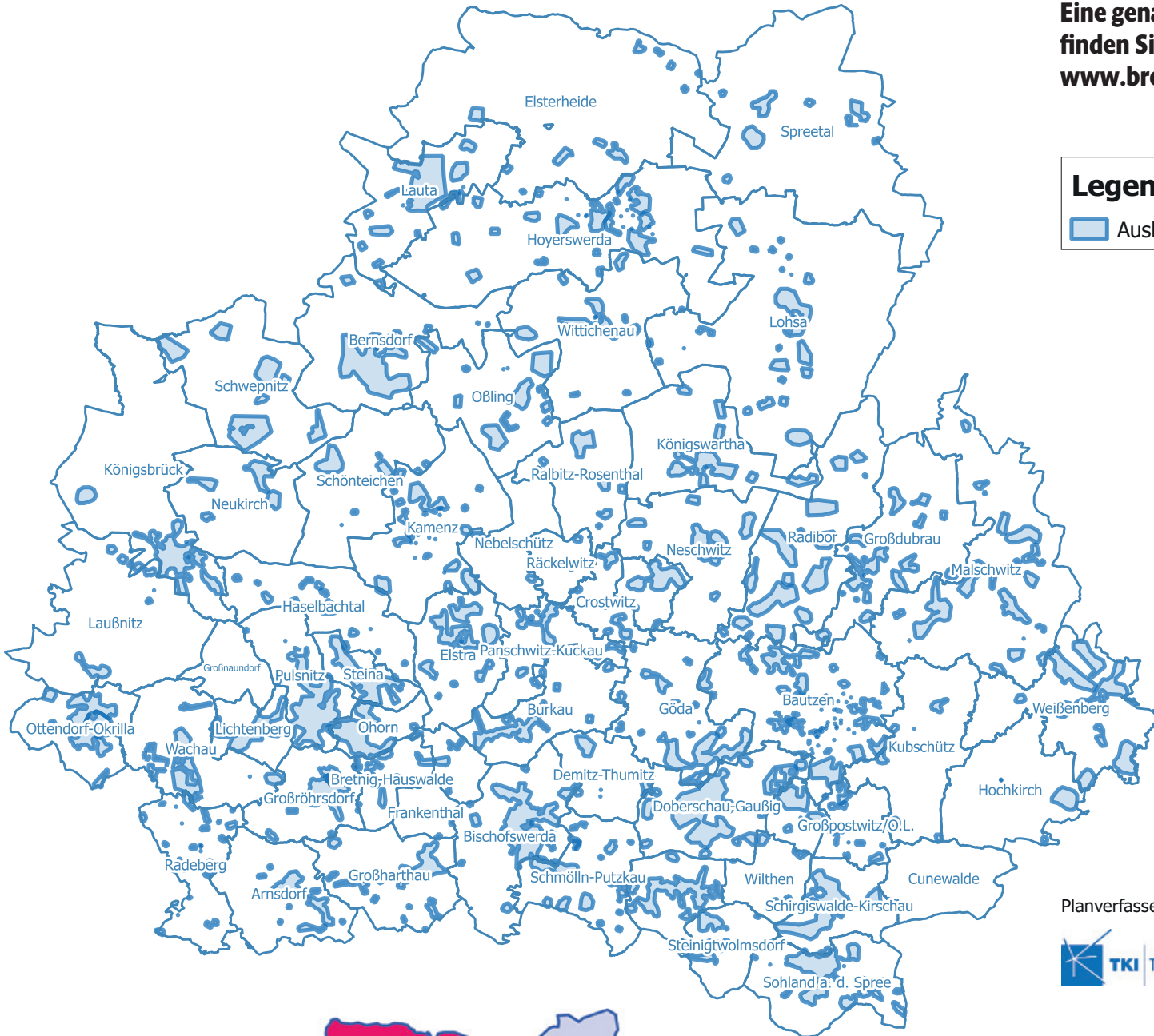
Im Hinblick auf eine weitere Abstimmung mit der Telekom bitten wir Sie Briefe des Telekommunikationsunternehmens nicht ungeöffnet zu entsorgen.



Eine genauere Darstellung finden Sie unter [www.breitband-bautzen.de!](http://www.breitband-bautzen.de!)

**Legende**

 Ausbaubereiche Cluster 1 bis 9



Planverfasser



**Finanzierungshinweis**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband



Das Breitbandprojekt wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.

## Breitbandausbau im Landkreis Bautzen Arbeiten mit Hochgeschwindigkeit

Schmochtitz war der erste Ort, der an das Breitbandnetz angeschlossen wurde. Im Bischof-Benno-Haus setzt man große Erwartungen in die neuen technischen Möglichkeiten. Seit Anfang Juli ist das schnelle Internet nun verfügbar.

Als Sebastian Kieslich noch vor kurzem an seinem Computer saß und Bilder der letzten Veranstaltung hochladen wollte, dauerte das eine ganze Weile. Inzwischen hat er andere Möglichkeiten. Seit Anfang Juli können der Leiter des Bischof-Benno-Hauses in Schmochtitz und mit ihm 65 Haushalte als erste im Landkreis Bautzen die Option nutzen, mit Hochgeschwindigkeit im Netz unterwegs zu sein.

Im Jahr 2018 erhielt der Landkreis Bautzen Fördermittelbescheide von rund 105 Millionen Euro für den Ausbau des Breitbandnetzes. Davon kommen 69 Millionen Euro vom Bund und gut 35 Millionen vom Freistaat Sachsen. Für das Projekt wurden



die Ausbaugelände im Landkreis Bautzen in 23 Teilgebiete gegliedert. In 22 Teilgebieten wird die Deutsche Telekom AG Glasfaserkabel verlegen. Für das Stadtgebiet Bischofswerda wird der Energieversorger ENSO Netz GmbH mit einem Technologiemix den Ausbau realisieren. Im Ergebnis werden in den Ausbaugeländen

Übertragungsraten von mindestens 100 Mbit/s erreicht.

Im Oktober 2018 kam es dann zum ersten Spatenstich – in Schmochtitz. Thomas Kadenbach vom Bischof-Benno-Haus kann sich daran noch gut erinnern. „Die Straße wurde gesperrt. Aber unsere Gäste hatten immer eine

Möglichkeit auf das Gelände zu gelangen, sagt er, denn die Abstimmungen mit der Baufirma liefen stets tadellos. Es wurde immer ordentlich gearbeitet und kurz vor Weihnachten waren dann die Arbeiten im Außenbereich abgeschlossen.“ Im März 2019 wurden die Hausanschlüsse realisiert. „Die Firma hat alles wieder so hergerichtet, wie sie es vorgefunden hat. Sogar Gras wurde nach den Arbeiten draußen auf unserem Gelände wieder eingesät“, berichtet Thomas Kadenbach.

Drei graue Kästen befinden sich jetzt in den Gebäuden des Bischof-Benno-Hauses. Es kann also losgehen mit dem schnellen Internet. „Wir freuen uns darauf, dass endlich Breitband fließt“, sagt Leiter Sebastian Kieslich. Seit Anfang Juli besteht die Möglichkeit, tatsächlich die großen Bandbreiten zu buchen und damit schneller im Netz zu surfen. Welche Bandbreite das Bischof-Benno-Haus letztlich nutzen will, das weiß Sebastian Kieslich noch

nicht genau. „Bisher hatten wir eine 5.000er Leitung (5 Mbit/s). Nach der Umstellung wären nun 100.000 (100 Mbit/s) möglich. Das ist ein enormer Sprung. Wie viel wir am Ende nutzen werden, hängt auch vom Preisangebot ab, welches die Telekom uns machen wird“, erklärt der Leiter des Hauses.

Rund 22.000 Gäste beherbergt das Bischof-Benno-Haus im Jahr. Dazu kommen noch mal 15.000 Tagesgäste. Sie alle fragten immer wieder nach schnellem Internet. Das Bischof-Benno-Haus wird oft für Veranstaltungen und Schulungen gebucht. „Durch den Breitbandanschluss ergeben sich für uns ganz neue Möglichkeiten“, sagt Sebastian Kieslich. Der höhere Datenaustausch werde dringend gebraucht und sei aus seiner Sicht Standard. „Wir wollen es für die Gäste so bequem wie möglich haben. In meinen Augen hat der Breitbandausbau für uns nur positive Effekte.“ Er würde sich jedenfalls immer wieder für den Breitbandanschluss entscheiden.

# Möbel Sachse

Das Möbelhaus direkt an der B6

# SSV

global  
wohnen

Immer die passenden Möbel.

Carl-Maria-von-Weber-Str. 14  
01877 Bischofswerda  
Telefon (0 35 94) 74 57 30  
[www.moebelsachse.de](http://www.moebelsachse.de)

auf Ausstellungsstücke\*

20%

30%

40%

50%

15%

auf alle Neu-  
bestellungen

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 9–19 Uhr | Sa. 9–14 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Unser Fachpersonal berät Sie mit komplettem Service.

■ JUGENDZIMMER ■ SCHLAFZIMMER ■ WOHNZIMMER ■ POLSTERMÖBEL ■ KÜCHENSTUDIO ■ KLEINMÖBEL

\*außer Global-Modelle und E-Geräte